

Der Schatten.

Roman von Elise Stettin-Warhaft.

(Kontin.)
Copyright 1918 by Grethlein & Co. G. m. b. H., Leipzig.

Peter traute sich's zu. Seine Affäre fand tief geheimnisvoll bestehen, wie wenn unterm Zimmerschleier Brodmutter den Kindern Märchen erzählt. Die Weigenfülle ersah das Mädchen, fing das Vieh von der Erde, alle Verse, jeder ihm dem vergangen gleich, und alle vorher vernehmen deutlich die Worte zu den Tönen, als habe der Wogen den Seiten ein einmal die menschliche Sprache entlockt.

Zu ihm schiedt das Weh' maglos verwehenden jungen Lebens, die Wellen des Meeres rauschen und klingen an; und das hat mit ihrem Singen die Sordel gestan.

Kein Frauenauge im Saale, das trocken blühte. Peter Landorff selbst fühlte sich Herz wach wachsend. Edeu freute ihm viel das blaue Kind mit den goldenen Haaren dort unten, für das allein dies Ziel gefangen war.

Ob es das wohl fühlte? Wie sieht es aus! Schmecke die Haut... und die jungen Wogen brennen in wunder Glut und leben hingestirbt zu dem bräunen auf, der Schindl wackeln kann und Glut und Wog und Knopf und hohe Liebe.

Hans, habe sie! mahnt der gute Peter, als Hans Glas, dem bringen, jubelnd den Hüften folgend, nach einmal Glut und Wogen zum Boden auf, der Grob steht vor ihm an. Die Wogen haben den fahlen Hans, den Peter kennt und fürchtet.

Meinst du die Geige? Sie hält noch aus! Und winkt ihm ab, der abgeran an der Fingel herangegetreten ist. Jetzt will die Geige keine Begleitung mehr, nichts, nichts, was ihr Jagel anlegen, sie hemmen will.

Allein hebt sie die flare, süße Stimme... und singt lo ruhevoll, so rein, so schmerzlich lebend das Lied der Treue, das Geliebte lag im nördlichen Land, warst auf den wilden Wäldern, den sie liebe und der ihrer vergah auf fremden Wegen... wartend tren, bis Schnee das Gold ihres Hauptes verblühte.

Hans Glas und Peter Landorff sahen sich finster und schweigen im Augenblicke gegenüber. Das Freundschicksamerer stand auf Sturm.

Kampf, heftigen Streit hatte es zwischen ihnen gegeben, wie während nur der lange Peter und mit ihm das Recht Sieger geblieben.

Seine in der Frühe hatte Hans Glas plötzlich erklärt, daß er freiten wolle! Sein heutiges Stornier in Dresden telegraphisch abgeben. Seine Privatinteressen verlangten dringend längere Abwesenheit in dieser Stadt, eine Abreise an diesem Vormittage sei unmöglich.

Sehr ruhig, sehr ernst und unbulblos war Peter diesem Einfall entgegengetreten. Zwar ihn nicht, wie es sonst seiner Gewohnheit entsprach, zuerst von der humoristischen Seite genommen.

Dieser heiteren Privatinteressen löstete ihn die sich fühlend. Um ein Kind zu werden, wußte du dich auch nebenbei einer ungläubigen Pflichtverletzung schuldig machen. Das ist ja... das ist ja... erlos geschandelt und ich finde keine Worte...

„Dinge sie lieber nicht. Benutzen, wenn sie den bereit gelogen werden. Wer sagt dir denn, daß ich ein Kind werden will? Ich will lediglich eines retten aus Sorge, Not und Armutelücke. Und überhaupt! Was rede ich lange mit dir? Ueber meine Privatinteressen die ich dir Wort bei Wort zu seiner Abreise in Dresden, ich fühle mich total unfähig zu reisen.“

zu spielen. Es ist doch wahrhaftig kein Wunder, wenn untereins einmal mit den Kerzen zusammenbricht.“

„Was! Landorff hatte laut gelacht. „Der berühmte Nervenzusammenbruch, den untereins“ immer auf Sager hat, um ihn vorwunderndfalls präsentieren zu können. Meinst du, daß dir noch ein Unterzucker oder Agent auf diesen Zeim geht? Set doch kein Narr!“

Der Streit war heftig geworden. Peter hatte nicht nachgegeben. Aufschlageband war aber schließlich geaugen worden, das schließlich diesen Abend hätte abgerufen müßte. Denn morgen, Mittwoch früh, mußte er in Leipzig sein zur Gewandhausprobe, am Donnerstag hatte er dort im Konzert zu spielen.

„Na, und das Gewandhaus magst du am Ende doch nicht schmissen lassen, um einer vertrieben Laune willen.“

Kein, das Gewandhaus durfte er allerdings nicht schmissen lassen, das hatte er gar nicht in Betracht gezogen. Das das nun auch gerade in diese Tage fallen müßte, die er für so wichtig hielt, so wichtig in Bezug auf das allseitige Glück.

„Das ist man doch für ein Elende, in schweren Zeiten gehört, geschickt, mancher man nach fremden Dingen, verdrängt geschickt, wenn man sich nach einer Welt abwenden all den verheuten Tagen schont.“

Tief verärgert, in drückender Schwermut, schweigend, vergrübelte sich Hans im Auge. Peter beobachtete ihn vorfüchtig, mit seinem Mißlieb, lächelnd, geulblich. Ob er auch noch so stillsam und bühler stolz, er wird ihm widerkommen... von selber... bald! Er ist, der eine Spannung zwischen ihnen viel weniger vertritt als der ruhige, vernünftige Peter. Im Grunde ist es ja doch ein so guter Junge.

Seht diese er hat in neuerer Zeit eine Signette

nach der andern, jede nur bald aufringend, in kurzen, schnellen Zügen. Er lehnte sich zurück, fesselte die Augen, um sein Gegenüber gar nicht mehr sehen zu müssen, das er in dieser Stunde hätte, wie er sein ganzes rubelloses Dasein hätte. Wie herrlich müßte das sein, irgendwo ein Stein zu stehen, ein kleines, fernstehendes Haus in lieblicher Landschaft, dort zu wohnen, wohnen, jahrelang, tiefe Eisenbahn sehen, hören und rücken, seine Spielortspies, Kellner... seine Jagd mehr nach Sturm und Geid... nur Frieden, Ruhe, Beschäftigen, Ruhe, friedliche Gänzlichkeit.

„Da lenkt die Freude der Eisenbahn seine Gedanken ab, beschließt ihn lo, daß er des Größeren, des Jovens allmählich ganz vergoß.“

Diese Melodie, wie gut er sie kannte. Drei, vier Worte ineinander verweben. Das Haberdollen, das Stampeln und Dröhnen der Maschine irgendwo ein beständiges, einträgliches, helles Knarren, das ununterbrochen, leise, keine Stützen schimmernder Geulblich, als ein ganzes Perfektium durch das ruhige Gleichmaß dieses Wortes zu Marcia gesponnen:

Icy Gebuld noch
Süß ist dir doch
Zum Ziel entgegen
Mir und dem Ganzen
Mir aber rollen
Wolben will folgen
Nicht es uns löst
Die bestende Kraft...

„Aus tiefem Stammen wurde ein Singen...“ Peter hätte zugehört zu. Er konnte die Rückkehr des Weidens, aus allen Lauten ein Lied zu finden, und er war nun wieder lo weit war, dann war gewonnenes Spiel! Dann war auch alles Trübende bald wieder überwunden.

(Fortsetzung folgt.)

ZUM FRÜHJAHRS-FEST.

empfehlen in grosser Auswahl

Herren-Jackett-Anzüge Herren-Sport-Anzüge Jünglings- und Knaben-Bekleidung jeder Art Damen-Kostüme nach Mass Herren-Anzüge nach Mass

Überraschend grosse und schöne Auswahl in prima Stoffen. — Anerkannt vorzügliche Zuschneider. — Prima Zutaten.

Riesen-Auswahl in Strohhüten. Weide und steife Hüte, Kravatten, Handschuhe, Strümpfe, Stöcke etc.

Enderle & Danker

Grosse Ulrichstrasse 19.

Verkauf
Grundstücke
Häuserverkauf
1000 Quadratmeter
mit 1000 Quadratmeter
Grundstück
Häuserverkauf
1000 Quadratmeter
mit 1000 Quadratmeter
Grundstück

Grundstück Alter Markt,
mit 1000 Quadratmeter
Grundstück
Häuserverkauf
1000 Quadratmeter
mit 1000 Quadratmeter
Grundstück

Kauf-Geld
Häuserverkauf
1000 Quadratmeter
mit 1000 Quadratmeter
Grundstück

1 Paarleiter
Häuserverkauf
1000 Quadratmeter
mit 1000 Quadratmeter
Grundstück

Rücken-
Häuserverkauf
1000 Quadratmeter
mit 1000 Quadratmeter
Grundstück

Bäckerei-Einrichtung
Häuserverkauf
1000 Quadratmeter
mit 1000 Quadratmeter
Grundstück

3 To. Lastkraftwagen
Häuserverkauf
1000 Quadratmeter
mit 1000 Quadratmeter
Grundstück

Nordisches
Häuserverkauf
1000 Quadratmeter
mit 1000 Quadratmeter
Grundstück

Grundstück
Häuserverkauf
1000 Quadratmeter
mit 1000 Quadratmeter
Grundstück

Verkauf
Häuserverkauf
1000 Quadratmeter
mit 1000 Quadratmeter
Grundstück

Garneelen
Häuserverkauf
1000 Quadratmeter
mit 1000 Quadratmeter
Grundstück

Eilverse
Häuserverkauf
1000 Quadratmeter
mit 1000 Quadratmeter
Grundstück

Wägen
Häuserverkauf
1000 Quadratmeter
mit 1000 Quadratmeter
Grundstück

Gelegenheitskauf
Häuserverkauf
1000 Quadratmeter
mit 1000 Quadratmeter
Grundstück

Hausgrundstück
Häuserverkauf
1000 Quadratmeter
mit 1000 Quadratmeter
Grundstück

Grundstück
Häuserverkauf
1000 Quadratmeter
mit 1000 Quadratmeter
Grundstück

Verkauf
Häuserverkauf
1000 Quadratmeter
mit 1000 Quadratmeter
Grundstück

Garneelen
Häuserverkauf
1000 Quadratmeter
mit 1000 Quadratmeter
Grundstück

Eilverse
Häuserverkauf
1000 Quadratmeter
mit 1000 Quadratmeter
Grundstück

Wägen
Häuserverkauf
1000 Quadratmeter
mit 1000 Quadratmeter
Grundstück

Gelegenheitskauf
Häuserverkauf
1000 Quadratmeter
mit 1000 Quadratmeter
Grundstück

Hausgrundstück
Häuserverkauf
1000 Quadratmeter
mit 1000 Quadratmeter
Grundstück

Grundstück
Häuserverkauf
1000 Quadratmeter
mit 1000 Quadratmeter
Grundstück

Verkauf
Häuserverkauf
1000 Quadratmeter
mit 1000 Quadratmeter
Grundstück

Garneelen
Häuserverkauf
1000 Quadratmeter
mit 1000 Quadratmeter
Grundstück

Eilverse
Häuserverkauf
1000 Quadratmeter
mit 1000 Quadratmeter
Grundstück

Wägen
Häuserverkauf
1000 Quadratmeter
mit 1000 Quadratmeter
Grundstück

Gelegenheitskauf
Häuserverkauf
1000 Quadratmeter
mit 1000 Quadratmeter
Grundstück

